Friedrich Bergfeld an unbekannt, 15.03.1827

Handschrift: Grundlage der Edition: Ehem. Preußische Staatsbibliothek zu Berlin, gegenwärtig in der Jagiellonen-Bibliothek Krakau, Coll. ling. fol. 57, Bl. 66–67
Nachweis: Mueller-Vollmer 1993, S. 241
Humboldt, Wilhelm von Huydobro, Francisco García Marin, Ventura Freire y Serrano, Ramón Febrés, Andres: Arte de la lengua general del reyno de Chile (Lima: Calle de la Encarnación 1765)

|66r|[a]

Santiago d. 15 März 1827

Das Musterkistchen enthält unter andern auch eine Art |*sic*|[b] de la lengua chilena für den Herrn von Humboldt. – Ich kann noch nicht sagen welches Fahrzeug Ihnen dieses bringen wird. – aber die erste Gelegenheit werde ich dazu benutzen. Das in dem Kistchen enthaltene Buch ist mir von Don Ventura Marem |*sic*|[c] als Geschenk für <d> Herrn Baron von Humboldt zugekommen. Es ist N° 1 seiner Liste |66v| und 1765 statt wie H. angiebt 1764 in Lima gedruckt, welches ohne Zweifel ein Irrthum seiner Seits ist. – In der hiesigen öffentlichen Bibliothek befinden sich noch einige N^os^ seiner Notitz, die mir dieser Tage aufgegeben werden sollen; indeßen, so hoch der Name d Herrn von Humboldt hier allgemein geehrt und geschätzt ist, so wird es doch nicht möglich seyn, dieselben zu borgen. –

Vielleicht daß man sich dazu entschlöße, wenn d Herr Baron sich in einem eigenhändigen Schreiben deswegen an den Präsidenten oder auch an den Bibliothekar wendete. – Der Name des letztern ist Don Fran^co^ Huidobro. –

gez. Fr Bergfeldt

|67r/v vacat|

a) |Editor| Enthält auch Friedrich Bergfeld an unbekannt vom 26.02.1827 (Bl. 66r).
b) |Editor| Vermutlich „Arte“.
c) |Editor| Gemeint ist Ventura Marin; vgl. den Brief von Ventura Marin an WvH vom 24. Januar 1828.